

## ARBEITSVORHABEN

### THE SPACE AROUND - PETRA GELL

Meine Arbeit hinterfragt den Ort in dem wir leben, unsere Umgebung, den Raum den wir zur Verfügung haben.

Meine vorwiegend ortsspezifischen Arbeiten werden oft als Installationen gelesen, sind aber von mir vormalstheoretisch als Malereien konzipiert, deren Malgrund die vorgefundene Architektur konstituiert. Fragen kreisen dabei immer um die Schnittstelle zwischen Individuum und dessen Space Around!

Wer hat ein Zimmer für sich alleine? Reicht die Badewanne als Rückzugsort? Muss ich mir meinen Raum erst erkämpfen? Unser Leben findet in verschiedensten Räumen statt, wir bewegen uns vom privaten in den öffentlichen. Raum umfasst aber viel mehr als das rein körperlich erfahrbare Umfeld, wir sprechen von Handlungsräumen, von Spielräumen, Zwischenräumen und Zeiträumen – wir benötigen Raum um uns zu entwickeln oder zurückzuziehen. Kulturelle zeitgenössische Phänomene werden kommentiert – Digitalisierung, Schnelllebigkeit, Facebook, Instagram. Muster von Denkweisen sollen hinterfragt, der Blick geschärft und reflektiert, Möglichkeiten generiert und die Realität ausgedehnt werden.

Ich reflektiere aus der weiblichen Perspektive zum Thema Raum. Wieviel Raum hat man als Mutter zur Verfügung und was macht das mit einem?

Das von mir eingereichte Projekt soll sich ein Jahr intensiv der Konstellation Raum/Frau/Beruf/Familie widmen und durch einen Fotoband, eine abschließende Visualisierung meiner Recherche anbieten.

Angedacht ist die Auseinandersetzung mit den Kernfragen meiner bisherigen Kunstproduktion (Wer hat wieviel Raum, was macht sie damit und wie wird einem Raum genommen und gegeben/ wie kann meine künstlerische ortsspezifische Intervention derartige Fragen aufgreifen und kommentieren?) im Bezug auf Frauen, die in den letzten Monaten der Covid Pandemie einem räumlichen Konflikt ausgesetzt waren: homeoffice, homeschooling, Privatsphäre, etc.

Das Jahresprojekt soll sich in 4 Etappen vollziehen:

- Intensive Recherche (Literaturliste zu Architektur, Raum, Philosophie, Frauen und Raum, feministischer Diskurs)
- Interviews mit 30 Frauen/Müttern zum Thema Wohn- und Lebensraum/Beruf
- Künstlerische Intervention in jedem einzelnen Wohnsetting
- Dokumentation der genannten Punkte durch Fotoband

#### AD LITERATURLISTE:

- How to be a feminist, Marta Breen
- Das andere Geschlecht, Simone du Beauvoir
- Die letzten Tage des Patriachats, Margarete Stokowski
- Raum, Macht, Differenz, Dörte Kuhlmann
- Unsichtbare Frauen, Caroline Criado-Perez
- Working Class, Julia Friedrichs
- Why have there been no great woman artists, Linda Nochlin
- Genie, Kunst und Identität, Michi Ebner
- A room of her own's, Virginia Woolf
- Schreibtisch mit Aussicht, Ilka Piepgras

- Die Stadt der Zukunft, Robert Kaltenbrunner, Peter Jakubowski
- Raumtheorie, Jörg Dünne und Stephan Günzel
- Raumsoziologie, Martina Löw
- ...

### **AD INTERVIEW:**

Mögliche Fragen:

#### **Abstrakt:**

- Evaluierung des Ist Zustandes (Räumlichkeit unterliegt strukturellen Vorgaben die ein autonomes Handeln erschweren. Bsp. Öffentliche Orte, Orte, funktionalistischer Aspekt – nicht was braucht der Mensch)
- Wo wollen wir leben – welche Räume verbinden wir mit gutem Leben

#### **Konkret:**

- Wie und wo wollen wir arbeiten
- Lage der Frau in der Gesellschaft
- Lebens und Wohnkonzepte im Innen und Außen
- Wer schafft den Raum
- Wer vergibt Raum/ Machtmoment
- Möglichkeit zur Unabhängigkeit der Frau geistig/ wirtschaftlich

#### **Raum:**

- Was ist deine Konnotation zum Thema Raum?

#### **PHYSISCHER RAUM - PRIVAT**

- Welcher physische Raum gehört dir?
- Wie schaut dein privater physischer Raum aus?
- Vermisst du privaten Raum?

#### **ÖFFENTLICHER RAUM**

- Wie nutzt du den öffentlichen Raum und warum?
- Was vermisst du im öffentlichen Raum?

#### **VIRTUELLER RAUM**

- Wie nutzt du den virtuellen Raum?

#### **ZWISCHENRAUM**

- Wie viele Zwischenräume hast du? Wie nutzt du diese?

#### **INNERER RAUM**

- Wie schauts in deinem inneren Raum aus?
- Was möchtest du verändern?

### **AD KÜNSTLERISCHE INTERVENTION:**

Siehe Portfolio

## ANGEDACHTE PROTAGONISTINNEN:

MICHA WILLE, Artist  
CATHI BOND, Artist  
MARIA GRÜN, Artist  
NELA WEDAM-LIEGLER, Grafikerin, VOLTA VIENNA  
SILVI KODADA, Founder, Geschäftsführerin Die Karrierearchitekten, Personalberatung  
TINA GRASER, Sonder- und Heilpädagogin  
ANDREA DRÖSSLER, KFZ Werkstatt, Tänzerin, Schauspielerin  
NATASCHA GOLAN, Redakteurin, Editorin  
STEPHANIE ZANI, Kostümbildnerin  
IRENE NIMMERFALL, Juristin  
LILLI HOLLEIN, Direktorin MAK  
DORIS ROTHAUER, Wirtschaftswissenschaftlerin, Strategie und Impactberaterin  
ANGELIKA FITZ, Direktorin AZW  
LIZ ZIMMERMANN, Landschaftsarchitektin  
LISA ORTNER KREIL, Kuratorin Bank Austria Kunstforum  
BARBARA HORVATH, Kuratorin Kunstverein Eisenstadt  
VERENA KASPERT EISERT, Kuratorin Kunsthaus Wien  
NADJA RIVELLES, Gründerin Naturkosmetik  
DORIS KNECHT, Journalistin, Autorin  
ANA BERLIN, PR, Berlin Communications  
GEORIA HOLZ, Kuratorin, Kunsthistorikerin, Redakteurin, Autorin  
FRANZISKA HOLLINEK, Balletttänzerin Staatsoper  
BIRGIT MITTERBAUER, Shiatsu  
ALEXANDRA GRAUSAM, Restauratorin, Gründerin Das weisse Haus  
CAROLA DERTNIG, artist  
ANTJE MAYER-SALVI, Journalistin, Chefredakteurin  
LISZ HIRN, Philosophin  
JUDITH EIBLMAYR, Architektin, Architekturkritikerin, Bauchautorin, Stadtforscherin  
PATRIZIA GRZONKA, Kunst- und Architekturhistorikerin und -theoretikerin  
NINA SCHEDLMAYER, Journalistin, Kunsthistorikerin

**AD FOTOBAND**